## Stadt Radeburg



Stadtverwaltung Radeburg - Heinrich-Zille-Straße 6 - 01471 Radeburg

<b>⊠</b> Beschlussvorlage			☐ Informationsvorlage			
☐ Tischvorlage			☐ Wiedervorlage			
<ul><li>☑ öffentlich</li><li>☐ nichtöffentlich</li></ul>						
TOP 9						
Gremium	Technischer Ausschuss		Amt	Bauamt		
Datum	06.08.2024		Verfasser	Frau Kretzschmar		
Beratungsfolge						
Status	Sitzungsdatum		Gremium	Beschluss-Nr.		
Ö beschließend	07.02.20		TA	TA 01/23/05		
Ö beschließend	14.12.20	)23	SR	06 – 50./7.		
Ö beschließend	29.02.20	)24	SR	07-52./7.		
Ö beschließend	09.04.2024		TA	TA 03/24/12		
Ö beschließend	20.06.2024		SR	19 -56./7.		
			•			
Gegenstand			der Lärmschutz eistung Los 1.1 <i>l</i>	wand Meißner Berg – Abbruch		
⊠ Beratung und Beschluss						

## Sachverhalt:

□ Information

Die Stadt Radeburg plant, in 2024 eine Gabionenwand als dauerhafte Lösung errichten zu lassen. Die Baugenehmigung wurde erteilt. Zur Einhaltung der naturschutzrechtlichen Vorgaben wurden die notwendigen Fällungen bereits ausgeführt. Die gesamte vorherige Begrünung wird danach ersetzt. Die letzte Kostenermittlung ging von Gesamtkosten in Höhe von 697.000 € aus. Gegenüber den dem Haushaltsplan zugrunde liegenden Ermittlungen bedeutet dies eine Erhöhung um 200.000 €. Haushaltsrechtlich war diese Summe bereits vor Ausschreibung abzusichern. Dies ist durch den Stadtratsbeschluss am 29.02.2024 erfolgt.

Die Bauarbeiten wurden am 30.04.2024 als Gesamtleistung in 2 Losen öffentlich ausgeschrieben. Los 1 beinhaltete Abbruch, Erdarbeiten und die Errichtung der neuen Lärmschutzwand.

Zur Submission am 28.05.2024 gingen für diese Bauleistung 2 Angebote ein. Beide Angebote überstiegen die geplanten Kosten erheblich, so dass der Stadtrat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.06.2024 die Aufhebung der Ausschreibung beschlossen hat.

Gleichzeitig wurde beschlossen, die Leistung in 3 Teillose zu gliedern und als Teilleistungen getrennt erneut öffentlich auszuschreiben. Darüber hinaus wurde der Technische Ausschuss zur Entscheidung über die Vergabe der ausgeschriebenen Teilleistungen ermächtigt.

Der Abbruch der vorhandenen Lärmschutzwand wurde als Los 1.1 am 21.06.2024 öffentlich ausgeschrieben, die Submission fand am 18.07.2024 statt. Es liegen 3 Angebote vor. Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Frauenrath Recycling GmbH aus Großröhrsdorf mit einem Bruttoangebotspreis von 21.698,09 Euro.

Der Vergabevorschlag des Planungsbüros sieht eine Vergabe der Leistung an diesen Bieter vor. Er wird der Vorlage als Anlage beigefügt.

## Rechtsgrundlagen:

- Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO)
- Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKomHVO)

## Finanzielle Auswirkungen:

- keine

#### **Anlagenverzeichnis:**

- Vergabevorschlag des Planungsbüros

## Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss der Stadt Radeburg beschließt, den Zuschlag für die Bauleistung an den wirtschaftlichsten Bieter Firma Frauenrath Recycling GmbH aus Großröhrsdorf zum Bruttoangebotspreis von 21.698,09 € zu erteilen. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, nach ereignislosem Verstreichen der Informationsfrist den Auftrag zu erteilen.

#### **Abweichender Beschluss:**

gez.	gez.	gez.
Ritter	Kröhnert	Kretzschmar
Bürgermeisterin	Amtsleiter	Sachbearbeiterin

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmenverhältnis:

Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Enthaltungen:

Verteiler (verwaltungsintern):

# Prüfung und Wertung von

# **Angeboten**

gem.

§ 16 der VOB/A

Vergabenummer:

**LOS 1.1** 

Bauvorhaben:

Ersatzneubau der Lärmschutzwand am

Meißner Berg in Radebug

Leistung:

Abbruch

Auftraggeber:

Stadtverwaltung Radeburg Heinrich-Zille-Straße 6

01471 Radeburg

Aufgestellt: 29.07.2024

## Inhaltsverzeichnis

- 1. Formale Angebotsauswertung
- 1.1 Beteiligung
- 1.2 formale Wertung
- 2. Eignungsprüfung
- 3. Prüfung der Angemessenheit der Preise
- 3.1 Rechnerische Prüfung
- 3.2 Technische u. wirtschaftliche Prüfung
- 3.3 Analyse des Preisspiegels
- 4. Auswahl des wirtschaftlichen Angebotes

## 1. Formale Prüfung

## 1.1 Beteiligung

Ang.-Nr. E02 Königsbrücker Ingenieur- und Straßenbau

Dorfstraße 4

01936 Königsbrück / OT Gräfenhain

Ang.-Nr. E03 Frauenrath Recycling GmbH

Gewerbering 11 01900 Großröhrsdorf

Ang.-Nr. P04 Steinsetz- und Straßenbaubetrieb

Jens Hausdorf Zum Springbach 26

01561 Thiendorf / OT Kleinnauendorf

### 1.2 formale Wertung

## 1.2.1 zwingende Ausschlussgründe:

Die Angebote der Bieter lagen rechtzeitig zu Submissionsbeginn vor. Sie sind vollständig ausgefüllt.

Von keinem Bieter wurden Änderungen bzw. Eintragungen in den Verdingungsunterlagen vorgenommen.

Der Bieter, die Firma Frauenrath Recycling GmbH liegt mit einer Angebotssumme von

21.698,09 Euro brutto auf Platz 1. Seine Angebotssumme liegt wesentlich unter dem des Zweitplatzierten.

Das erstplatzierte Angebot liegt mit 24,3% unter dem verpreisten LV.

#### 1.2.2 fakultative Ausschlussgründe

Nach dem Verzeichnis vorzulegender Unterlagen (Bl. 216) waren abgefordert die Formblätter:

- Bl. 213 - Angebotsschreiben

- Leistungsverzeichnis mit Preisen

- PQ-Angaben oder Formblatt Eigenerklärung

- Bl. 233 - Nachunternehmerleistungen

Alle Bieter haben die Formblätter korrekt ausgefüllt.

## 2. Eignungsprüfung

Die Maßnahme ist nach VOB Teil A § 3 öffentlich ausgeschrieben.

Zur Submission waren insgesamt 3 Angebote eingegangen.

#### Bieter E02 Königsbrücker Ingenieur- und Straßenbau

Der Bieter ist nicht präqualifiziert. Die Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen liegt nicht vor. Die Nachunternehmer wurden ebenfalls nicht benannt. Die Prüfung auf Eignung konnte nicht erfolgen, da entsprechende Unterlagen nicht vorlagen.

#### Bieter E03 Frauenrath Recycling GmbH

Der Bieter ist präqualifiziert. Nachunternehmer wurden nicht benannt.

### Bieter P04 Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf

Der Bieter ist präqualifiziert. Nachunternehmer wurden nicht benannt.

## 3. Prüfung der Angemessenheit der Preise

## 3.1 Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab:

Ang Nr.	Name	Angebotssumme brutto in €	Nachlass %	Wertungssumme brutto in €	Platz	%	Neben- angebote
E02	Königsbrücker Ingenieur- und Straßenbau	174.054,76	4%	167.092,56	3	770,1	-
E03	Frauenrath Recycling GmbH	21.698,09	-	21.698,09	1	100,0	-
P04	Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf	47.054,52	-	47.054,52	2	216,9	-

Anmerkung: Bei der rechnerischen Prüfung wurde ein Übertragungsfehlers des Bieters E03 festgestellt. Im Angebotsschreiben von Bieter E03 ist unter Ziff. 2, Angebotssumme Brutto, die Nettosumme von 18.233,69 € anstatt der Bruttosumme 21.698,09 € vermerkt. Trotz des Fehlers hat dies keine Auswirkungen auf die Reihenfolge der Wertung.

#### 3.2 Technische und wirtschaftliche Prüfung

Die 3 Bieter haben ihre Kalkulationen sachgerecht erstellt und die in der Leistungsbeschreibung gestellten Anforderungen erfüllt.

#### Bieter E02 Königsbrücker Ingenieur- und Straßenbau

Nach rechnerischer Prüfung und Erstellung einer Rangliste ist der Bieter mit einer Wertungssumme von 167.092,56 € auf Platz 3.

Hinsichtlich Spekulation konnten wir keine Hinweise feststellen.

## Bieter E03 Frauenrath Recycling GmbH

Nach rechnerischer Prüfung und Erstellung einer Rangliste ist der Bieter mit einer Wertungssumme von 21.698,09 € auf Platz 1.

Hinsichtlich Spekulationen gibt es bei den Einzelpreisen keine Hinweise.

#### Bieter P04 Steinsetz- und Straßenbaubetrieb Jens Hausdorf

Nach rechnerischer Prüfung und Erstellung einer Rangliste ist der Bieter mit einer Wertungssumme von 47.054,52 € auf Platz 2.

Hinsichtlich Spekulationen gibt es bei den Einzelpreisen keine Hinweise.

\_\_\_\_\_

## 3.3 Analyse des Preisspiegels

Das erstplatzierte Angebot liegt mit 6.957,11 Euro unter dem verpreisten LV.

Die vorgenommene Kostenberechnung von der Planungsgruppe Bit beruht in den Preisermittlungen auf büroeigenen Erfahrungswerten und orientiert sich am Kenntnisstand durchgeführter, vergleichbarer Baumaßnahmen.

#### Prüfung der Ausschreibungsunterlagen der Frauenrath Recycling GmbH

Alle geforderten Unterlagen liegen vor.

## 4. Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Die wirtschaftliche Prüfung ergab keinen Vorteil eines Bieters hinsichtlich Nachhaltigkeit, Folgekosten oder Ähnliches. Die angebotenen Leistungen aller 3 Bieter sind in den Gesamtsummen breit gefächert.

Der Erstplatzierte liegt mit 24,3 % unter dem verpreisten LV.

Das Angebot des Bieters Frauenrath Recycling GmbH wird insgesamt als angemessen eingeschätzt und ist wirtschaftlich und technisch geeignet.

Auf Grund der allgemeinen, formalen, rechnerischen und wirtschaftlichen Prüfung empfehlen wir, nur unter Beachtung des Hinweises (Vergleich mit Kostenrahmen) in "Prüfung und Wertung von Angeboten" für Los 1.3, den Zuschlag der **Firma Frauenrath Recycling GmbH** mit einer Angebotssumme von brutto **21.698,09** € zu erteilen.

Aufgestellt: 29.07.2024

Planungsgruppe

Brücken, - Ingenieur- und Tiefbau

i.A. M.Lehmann